

VITRO 12/1400A • Fenster-/Wandeinbau- Ventilator

KV

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DEM EINSATZ DES GERÄTES WIRD EMPFOHLEN, DIE FOLGENDEN ANWEISUNGEN GENAUESTENS ZU BEFOLGEN. DER HERSTELLER KANN BEI UNSACHGEMÄSSEM GEBRAUCH IN BEZUG AUF DIE HIER ENTHALTENEN ANWEISUNGEN FÜR EVENTUELLE SCHÄDEN AN PERSONEN ODER GEGENSTÄNDE NICHT VERANTWORTLICH GEMACHT WERDEN UND ÜBERNIMMT DEMNACH AUCH KEINE HAFTUNG.

DIESES HANDBUCH MUß SORGFÄLTIG AUFBEWAHRT WERDEN.

ALLGEMEINE HINWEISE

- Dieses Handbuch enthält Beschreibungen zur ordnungsgemäßen Installation, Gebrauch und Wartung des Gerätes; das Befolgen dieser Hinweise bedeutet eine längere Lebensdauer und eine hohe elektrische und mechanische Zuverlässigkeit.
- Das Gerät darf nicht anders eingesetzt werden, als für den Zweck, für den es entwickelt wurde und wie es im folgenden dargestellt wird.
- Nachdem das Gerät aus seiner Verpackung genommen wurde, stellen Sie sofort fest, ob es intakt ist; sollten hierüber Zweifel herrschen, wenden Sie sich bitte sofort an einen autorisierten Fachhändler.
- Die Verpackungsteile dürfen nicht in die Hände von Kindern oder Unbefugten gelangen. Sie dürfen außerdem nicht unsachgemäß beseitigt werden, da bestimmte Teile (Polystyrol, Polypropylen oder andere Kunststoffe) umweltschädlich sein können.
- Wenn das Gerät herunterfällt oder einem starken Schlag ausgesetzt wird, wenden Sie sich bitte sofort an einen autorisierten Fachhändler oder an den Hersteller, die die Funktionsfähigkeit des Produktes überprüfen.
- Der Gebrauch von elektrischen Geräten setzt die Beachtung einiger grundsätzlicher Regeln voraus, die hier im folgenden aufgeführt werden:
 - die Geräte dürfen nicht mit feuchten oder nassen Körperteilen in Berührung kommen (Hände, Füße).
 - dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten bzw. fehlender Erfahrung und Kenntnis bestimmt, es sei denn er erfolgt unter Aufsicht oder Anweisung hinsichtlich der Verwendung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um ein Spielen mit dem Gerät zu verhindern.
- Das Gerät darf an das elektrische Netz oder an die Steckdose nur angeschlossen werden wenn:
 - die Daten des elektrischen Netzes mit denen auf dem Schild am Gerät übereinstimmen;
 - die Kapazität des Netzes oder der Steckdose für die maximale Leistung des anzuschließenden Gerätes ausreichend dimensioniert ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an Fachpersonal.
- Es wird empfohlen, das Gerät bei Nichtgebrauch nicht unnötig laufen zu lassen.
- Bevor irgendeine Reinigungs- oder Wartungsarbeit vorgenommen wird, muß das Gerät abgeschaltet und der eventuell vorhandene Stecker gezogen werden.
- Im Falle von schlechter Funktion, Störungen oder Schäden jeglicher Art, müssen Sie das Gerät zunächst abschalten (mit dem Schalter, oder zumindest durch abziehen des Steckers) und sich schnellstmöglich an Fachpersonal wenden. Für eine eventuelle Reparatur, bitte nur Originalersatzteile verwenden.
- Wenn das Gerät außer Betrieb genommen werden soll, zunächst das Hauptnetz abschalten und dann das Gerät davon abklemmen. Das Gerät an einem sicheren, für Kinder und Unbefugten unerreichbaren Ort lagern.
- Die elektrische Anlage, an die das Gerät angeschlossen wird, muß den anwendbaren Sicherheitsnormen (CEI 64-8, IEC 64, CENELEC 384) entsprechen.

BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen, besonders der Vorschrift EMC 2004/108/CE für die Funkstörung und der elektromagnetischen Verträglichkeit.
- Das Gerät darf nicht bei einer höheren Umgebungstemperatur als 40° C (104° F) eingesetzt werden.
- Das Gerät darf nicht der Witterung ausgesetzt werden (Regen, Sonne, Schnee, etc.).
- Die Einsatzmöglichkeiten des Gerätes sind den beiliegenden Abbildungen zu entnehmen.
- Das Gerät selbst oder eventuelle Zubehörteile dürfen nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden, ausgenommen in den Fällen, die von der Reinigung oder Wartung auch vorgesehen sind.
- Bei der normalen Reinigung oder Wartung die Vollständigkeit des Produktes überprüfen.
- Um Entflammungsgefahren zu vermeiden, das Gerät nicht in der Gegenwart von entflammaren Substanzen oder Dämpfen, wie z. B. Alkohol, Insektenvernichtungsmittel, Benzin, usw. einsetzen.
- Die Luft oder die Dämpfe, die weitergeleitet werden sollen, müssen sauber sein, d. h. sie müssen frei von Fettelementen, Ruß, chemischen und ätzenden Mitteln, entflammaren oder explosiven Mischungen sein. (Wenn diese Substanzen behandelt werden sollen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler für eine Beratung über die Produktpalette der spezifisch explosionsisicheren Gerät).
- **Die Installation der Geräte darf nur von fachlich qualifiziertem Personal ausgeführt werden.**
- Der Anschluß an das elektrische Versorgungsnetz muß mindestens mit einem allpoligen Schalter mit einem Abstand der Öffnung der Kontakte über 3 mm erfolgen.
- Für eine optimale Funktion muß für ausreichende Zuluft gesorgt werden. Die Abluftleitung muß ausreichend dimensioniert werden und darf nicht blockiert sein. Die Lufteintritts- und Ausblasöffnung darf nicht zugestellt werden.
- Für die bestmögliche Leistung des Gerätes, muß dieser in einer Höhe von mindestens 2,50 m vom Boden installiert werden.

- Eine ausreichende Luftzufuhr in den Räumen ist für die gute Funktion des Apparates unerlässlich.
- Bei Betrieb schornsteinabhängiger Feuerstellen (Wasserboiler, Methangas-Ofen, etc.) muß für ausreichende Zuluft gesorgt werden.
- Das Gerät darf nicht zum Betrieb von Wasserboilern, Öfen, etc. verwendet werden.
- Die Abluft muß direkt nach außen geleitet werden.

EINBAUINWEISE

VOR DEM EINBAU DES GERÄTES MUß DIESES ZERLEGT WERDEN. DIE ZERLEGUNG DES GERÄTES ERFOLGT, WIE IN DEN ABBILDUNGEN BEZEICHNET, BEGINNEND MIT DER KLEINESTEN NUMMER.

Einbau in Einfachglas (Abb. 1): Das Gerät zerlegen und am Glas wie in Abb. 1 zusammensetzen.

Einbau in Doppelglas (Abb. 1 und Abb. 1A): Für die Zerlegung und das Zusammensetzen siehe Abb. 1. Hierfür ist das Doppelglas-Zubehör zu verwenden, wobei die Flansche wie in Abb. 1A einzusetzen sind.

Einbau in Doppelfenster (Abb. 2): Das Gerät zerlegen und am wie in Abb. 2 Doppelfenster zusammensetzen.

Einbau in Mauerwerk (Abb. 3 und Abb. 4): Der Einbau in die Wand kann auf zwei Arten erfolgen:

- durch Verwendung der Gewindestangen, falls die Einbaustelle auf der Außenwand nicht direkt erreichbar sein sollte (Abb. 3).
- durch Verwendung der Dübel, falls diese von außen einfach erreichbar sein sollte (Abb. 4).

Für den elektrischen Anschluß siehe Abb. 5.

Für die Modelle 9/750 und 12/1400 siehe auch Abb. 5n für die Abnahme des Klemmkasten-Deckels.

Der zu verwendende Kabeltyp ist in Abb. 6 abgebildet.

FUNKTIONSABLAUF

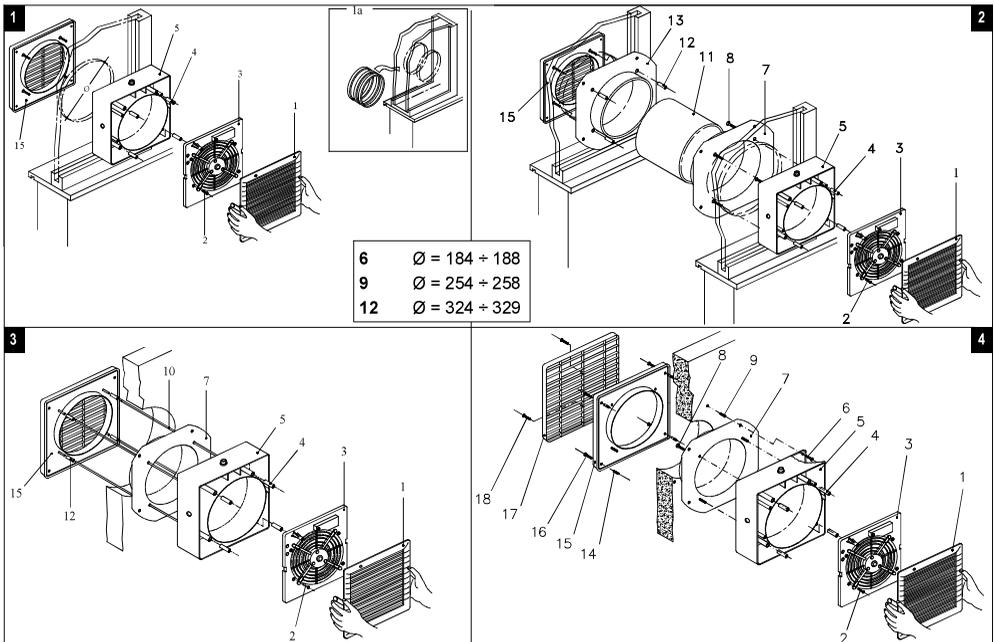
Dieses Gerät ist ein Axialventilator zum Einbau in Glas oder Mauerwerk mit manuellem oder automatischem Funktionsablauf.

Manuelle Ausführung: Durch Ziehen an der Schnur öffnen sich sofort die Verschlußklappen und das Gerät wird in Betrieb gesetzt. Durch erneutes Ziehen an der Schnur werden die Verschlußklappen geschlossen und das Gerät schaltet sich aus.

Automatische Ausführung: Durch Betätigen des Steuerschalters beginnt das Gerät zu arbeiten. Die Kontrollleuchte zeigt an, daß das Gerät in Betrieb ist.

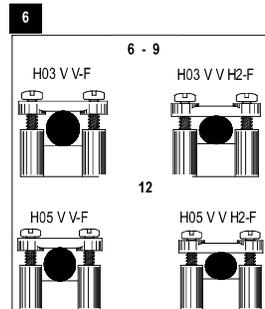
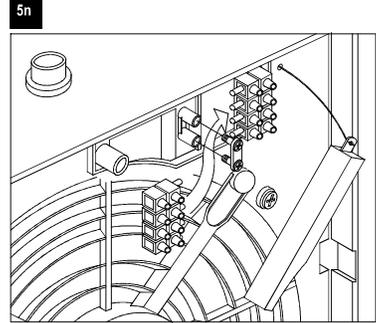
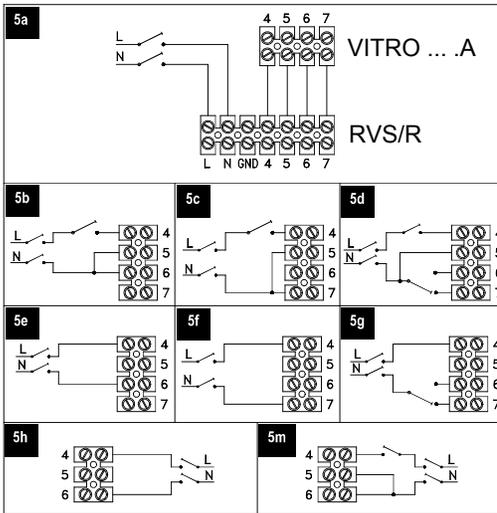
Bei dieser Ausführung werden die Verschlußklappen mit einer Verzögerung geöffnet bzw. geschlossen.

Einige Modelle werden mit einem Geschwindigkeitsstufenregler geliefert. Durch Einstellung dieser Vorrichtung auf Position "0" bleiben die Verschlußklappen bei den automatischen Modellen geöffnet (die Kontrollleuchte zeigt an, daß sie geöffnet sind), auch wenn sich das Laufrad nicht bewegt.



ZEICHENERKLÄRUNG (Abb. 1-2-3-4)

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1- Stirnseite 2- Schrauben zur Platten-Demontage 3- Motorhalterung-Platte 4- Hülsen 5- Mittleres Gehäuse 6- Befestigungsschrauben Mauer 7- Flansch 8- Flansch-Befestigungsschrauben 9- Dübel | <ul style="list-style-type: none"> 10- Gewindestangen 11- Rohr 12- Hülsen 13- Flansch 14- Dübel 15- Gitterfassung 16- Befestigungsschrauben Mauer 17- Außengitter 18- Gitter-Befestigungsschrauben |
|--|---|



ZEICHENERKLÄRUNG ABB.5

- Abb. 5a - Anschluß mit Geschwindigkeitsstufenregler für die Modelle 9/750 und 12/1400
- Abb. 5b - Anschluß für die automatischen Modelle 9/750 und 12/1400, nur für Entlüftung (5 mit 6 verbinden)
- Abb. 5c - Anschluß für die automatischen Modelle 9/750 und 12/1400, nur für Belüftung (5 mit 7 verbinden)
- Abb. 5d - Anschluß für die automatischen Modelle 9/750 und 12/1400 mit Inverter (5 mit Neutralleiter verbinden)
- Abb. 5e - Anschluß für das manuelle Modell 9/750, nur für Entlüftung
- Abb. 5f - Anschluß für das manuelle Modell 9/750, nur für Belüftung
- Abb. 5g - Anschluß für das manuelle Modell 9/750, mit Inverter
- Abb. 5h - Anschluß für das manuelle Modell 6/200-300
- Abb. 5m - Anschluß für das automatische Modell 6/200-300 (5 mit 6 verbinden)
- Abb. 5n - Abnahme des Klemmkasten-Deckels in den Modellen 9/750 und 12/1400

WARTUNG UND REINIGUNG

Bevor jegliche Art von Wartungs- oder Reinigungsarbeiten vorgenommen wird, ist das Gerät vom Stromkreis zu trennen indem der Hauptschalter oder der Sicherheitsschalter des Ventilators ausgeschaltet wird.

- Die Abdeckung unter Beachtung der Einbauart abmontieren.
- Die Abdeckung mit einem neutralen Reinigungsmittel oder einfach mit Wasser reinigen.
- Das Gerät vom Anschlußkabel trennen, bevor der Motorhalterung vom Gehäuse abmontiert wird. (Dieser Vorgang ist nur bei den Modellen 9/750 - 12/1400 möglich).
- **Die Reinigung der Baugruppe Motorhalterung-Lüfterrad darf ausschließlich und allein trocken vorgenommen werden, indem man einen Pinsel oder ein Tuch benützt.**
- **Während der Reinigungsvorgänge muß man sich vergewissern, daß die Baugruppe Motorhalterung-Lüfterrad nicht in Kontakt mit irgendeiner Flüssigkeit oder einem Lösungsmittel kommt. Sollte dies, auch ungewollt, der Fall sein, so muß man sich vor der neuerlichen Zusammensetzung des Apparates an qualifiziertes Fachpersonal wenden.**

AUFTRETEN VON FEHLERN ODER UNREGELMÄSSIGKEITEN

1. Der Ventilator funktioniert nicht?
Man versichere sich, daß das Gerät unter Spannung steht.
2. Das Laufrad bewegt sich nicht?
Man versichere sich, daß das Laufrad selbst nicht in seiner Bewegung behindert wird.
3. Bei den automatischen Modellen bleiben die Verschlußklappen geöffnet, die Kontrollleuchte eingeschaltet, der Ventilator funktioniert aber nicht?
Sollte das Gerät an einen Außenregler angeschlossen sein, versichere man sich, daß dieser nicht auf Position "0" gestellt ist.

In jedem anderen Fall wende man sich an beruflich qualifiziertes Fachpersonal.

RED-RING

RED RING Elektrotechnische Erzeugnisse Vertriebs GMBH

Fax 01/78006-30

Tel 01/78006